

RS OGH 1956/10/10 7Ob423/56

JUSLINE Entscheidung

🕒 Veröffentlicht am 10.10.1956

Norm

ABGB §372 IId1

Rechtssatz

In einem Rechtsstreit des ersten Mieters gegen den Hauseigentümer kann über die Gutgläubigkeit oder Schlechtgläubigkeit des Nachmieters bei Abschluß seines Mietvertrages mit dem Hauseigentümer nicht endgültig und insbesondere nicht mit bindender Wirkung für den Nachmieter abgesprochen werden.

Entscheidungstexte

- 7 Ob 423/56
Entscheidungstext OGH 10.10.1956 7 Ob 423/56

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1956:RS0012088

Dokumentnummer

JJR_19561010_OGH0002_0070OB00423_5600000_003

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2024 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at